

[2835.] Unter der Presse befindet sich und wird demnächst versandt:

**G u d r u n,**  
nach einem altdeutschen Liede  
neu besungen

von  
**Adalbert Keller.**

Mit einem Titelkupfer, cart., Preis ca. 1 fl.

Der Herr Herausgeber, schon seit längerer Zeit mit dieser Umbichtung der Gudrun, welche mit Recht für ein würdiges Seitenstück der Nibelungen gilt, beschäftigt, hat sich die Aufgabe gestellt, bei möglichst treuer Anschließung an das Original doch so weit in der Erneuerung zu gehen, daß dem Geiste der neuen Sprache nicht Gewalt geschehe, und daß das alte Lied jedem Gebildeten zugänglich werde.

Wir bitten, uns gef. recht bald anzugeben, wie viel Exemplare Sie à Cond. zu erhalten wünschen.

Stuttgart, d. 17. Mai 1839.

Ebner & Seubert.

**Anzeigen neuer und älterer Bücher,  
Musikalien u. s. w.**

[2836.] Bei mir sind unter andern folgende leicht verkäufliche Artikel erschienen, die ich zu gefälliger Verwendung hiermit in Erinnerung bringe:

Folk, S. W. E., der Schnell-Lehrer der deutschen Sprache, oder die Kunst, auch ohne Kenntniß und Anwendung der grammatikalischen Regeln richtig zu sprechen und zu schreiben. Ein unentbehrliches Handbuch für solche Personen beiderlei Geschlechts, welche die deutsche Sprache nicht gründlich erlernt haben und doch gern jeden Fehler vermeiden wollen. 1832. geh. 10 ggr. ord.

M r o n g o v i u s, E. C., polnischer Prediger, ausführliche Grammatik der Polnischen Sprache. Nebst einem besonderen Anhang mit Uebungsstücken zum Uebersetzen. 1837. geh. 1 fl. 4 ggr. ord.

Dieselbe ohne Anhang 20 ggr., Anhang allein 8 ggr. ord.  
S i e w e r t, Friedr. Gotth., Versuch einer Anleitung zur Geschäftsführung der in Preußen anzustellenden Schiedsmänner. gr. 8. 1828. n. 1 fl.

V i n e s, R., praktische Abhandlung über die Rosskrankheit und den Hautwurm des Pferdes. A. d. Engl. von E. Wagenfeld. Mit 2 colorirten Tafeln. 1833. geh. 1 fl. ord.

Außer dem vollen Rabatt bewillige ich bei vorstehend genannten auf je 10 ein Freieremplar.

D ö r i n g, G., Kantor, Schulgesänge für Gymnasien und größere Lehranstalten herausgegeben. Zweite, vermehrte Auflage. Quer-Quart. geh. 18 ggr. ord.

Nicht bloßer Text, sondern vollständiger Notensatz, eine Auswahl von anerkannten 2, 3 und 4stimmigen Liedern, Kanons u. s. w.

L e h m a n n, Joh. A. Director, deutsches Lesebuch für Gymnasien und höhere Bürgerschulen herausgegeben. 2 Theile. Complet n. 3 fl. 4 ggr.

P o n g e, S., systematisch nach allen Redetheilen geordnete französisch-englisch-deutsche Sprechübungen. geh. 20 ggr. ord.

Danzig, im Mai 1839.

S. Anbuth.

[2837.] **Neue Musikalien**

Novasendung Nr. 10,

von **B. Schott's Söhnen.**

Mainz, d. 22. Mai 1839.

Adam, A., le brasseur de Preston, Ouverture à 4 ms. p. Po. 1 fl. 12 kr.

Aulagnier, les 2 jumeaux, 2 rondeaux p. Po. op. 35. (motifs de Spohr.) 1 fl.

Bellini, I Puritani, opera arr. à 4 ms. p. Piano. 7 fl. 12 kr.

Beyer, 1717 oder Pariser Perruquier-Walzer p. Po. 1 fl.

Burgmüller, F., Scherzo p. Piano, motifs du brasseur de Preston. op. 47. 1 fl.

Duvernoy, 4 Chansonnettes en morceaux faciles p. Po. sur des thèmes fav. de L. Puget. op. 89. livr. 1 et 2 à 54 kr. 1 fl. 48 kr.

Erkel et Vieuxtemps, Duo bril. en forme de Fantaisie p. Po. et Violon, sur des Airs hongrois. 2 fl. 24 kr.

Musard, Quadrille de Contredanses p. Po. sur des motifs de l'op. Regine de A. Adam. 36 kr.

Müller, A., Wiener Walzer, mit Introd. et Coda, für Po. 36 kr.

v. Seyfried, J., Appenzeller Kuhreihen (ranz des vaches), für Po. 18 kr.

Lafont, C. P., Valsons, valsons encore, Romance-Valse p. violon av. acc. de Po. 1 fl. 12 kr.

Troupenas, J., 12 Caprices ou Etudes pour le violon, dédiés à son ami Charles de Beriot. 3 fl.

Thomas, le Perruquier de la regence, ouverture arr. en quatuor, p. 2 violons, alto et basse par J. Küffner. 1 fl. 30 kr.

Id. le Perruquier de la regence, Airs arr. en quatuor p. 2 violons, alto et basse par J. Küffner, 1 et 2 à 3 fl. 36 kr. 7 fl. 12 kr.

**P. S.**

Adam, le brasseur de Preston, opéra p. Po. solo. 4 fl. 48 kr.

ist bereits auf unserm Lager in Leipzig zu haben.

[2838.] So eben habe ich versandt:

**Predigten**

von **Dr. J. C. E. Schwarz.**

Zweite Sammlung. Erstes Heft. 6 ggr. netto.

Seit dem Erscheinen der ersten Sammlung hat sich der Ruf des Verfassers als eines der ersten jetzt lebenden Kanzelredner in Deutschland festgestellt. Eine thätige Verwendung kann daher für den Sortimentshändler nicht anders als lohnend sein, dennoch habe ich dieses Heft nur nach dem Maassstabe verschickt, welchen mir der Absatz, den jede Handlung vom ersten Bande gemacht, an die Hand gab. Mehr Exemplare stehen à Cond. zu Dienste, ebenso vom ersten Bande, für den sich ohne Zweifel jetzt auch neue Abnehmer finden werden, wovon jedoch unverlangt Exemplare beizulegen ich unterlassen habe.

Jena, 31. Mai 1839.

St. Frommann.